

## Herbstumfrage: E-Handwerke weiter mit stabiler Konjunktur

Nach der sehr guten Frühjahrskonjunkturumfrage 2023 hat sich die Stimmung in den E-Handwerken zum Herbst hin leicht eingetrübt. Die Gründe dafür dürften eher in der allgemeinwirtschaftlich gedrückten Stimmung zu suchen sein.

Das Voranschreiten der Energiewende erweist sich für die Elektrohandwerke als echter Stabilitätsfaktor. Das zeigt die vom 13. bis 28. September 2023 durchgeführte Herbstkonjunkturumfrage des Zentralverbandes der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH). An der Befragung hatten mehr als 1.500 Innungsbetriebe teilgenommen, darunter ca. 150 aus Niedersachsen/Bremen.

Über alle Geschäftsfelder der E-Handwerke gesehen werden derzeit noch keine erheblichen Auftragseinbrüche verzeichnet. Der Geschäftsklimaindex ist daher zwar leicht gesunken, weist mit 79,7 Punkten (Frühjahr 2023: 83,5 Punkte) bei auch sonst überwiegend stabilen Konjunkturindikatoren aber immer noch einen sehr guten Wert auf.

94,0 % der befragten E-Betriebe in Niedersachsen/Bremen beurteilen ihre gegenwärtige Geschäftslage positiv mit den Noten „gut“ (65,4 %) oder „befriedigend“ (28,6 %). 75,0 % der Befragten davon aus, dass die Geschäfte in den kommenden sechs Monaten gleichbleiben oder besser werden.

Nur noch 26,6 % der befragten E-Betriebe meldeten, dass sie mehr Aufträge aus privater Hand erhalten haben. 15 % (Frühjahr 2023: 8,9 %) erhielten weniger Aufträge aus der gewerblichen Wirtschaft. Von öffentlichen Auftraggebern verzeichneten 20,0 % mehr und 27,3 % weniger Aufträge.

25,0 % (Frühjahr 2023: 9,8 %) der Unternehmen haben im zurückliegenden Halbjahr zusätzliches Personal eingestellt, 50,8 % hatten eine stabile Beschäftigung. 14,8 % sind überzeugt, dass die Geschäfte besser werden. Eine Umsatzsteigerung im Handwerksbereich erwartet 44,1 % der Betriebe der Elektrohandwerke in Niedersachsen/Bremen (Frühjahr 2023: 54,8 %). Im Handelsbereich sind es 25,2 % (Frühjahr 2023: 30,7 %).

### Die Konjunkturumfrage im Einzelnen:

94,0 % der Betriebe schätzen ihre aktuelle Lage als gut oder zumindest befriedigend ein. Das sind 2,6 % weniger als im Frühjahr 2023 (vgl. Abb. 1).

Geschäftslage (%)	Niedersachsen/ Bremen Herbst 2023	Niedersachsen/ Bremen Frühjahr 2023	Deutschland Herbst 2023
gut	65,4	70,2	66,4
befriedigend	28,6	26,4	27,3
schlecht	6,0	3,3	6,3
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Abb. 1: gegenwärtige wirtschaftliche Lage

14,8 % der Befragten glauben an eine Verbesserung der Geschäftslage. Sogar 25,0 % der Betriebe prognostizieren eine Verschlechterung der Geschäftslage (vgl. Abb. 2).

Geschäftslage wird ... (%)	Niedersachsen/ Bremen Herbst 2023	Niedersachsen/ Bremen Frühjahr 2023	Deutschland Herbst 2023
besser	14,8	27,2	17,0
gleichbleiben	60,2	63,2	59,3
schlechter	25,0	9,6	23,8
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Abb. 2: Vorschau auf die nächsten 6 Monate

Aktuell haben über 17,3 % der befragten Firmen Auftragsbestände, die bis maximal 1 Monat reichen. Das sind 0,1 % weniger als im Frühjahr 2023. Die Auftragsbestände von 1 – 4 Monate steigen auf 59,4 % (Frühjahr 2023: 51,2 %). Die bundesdeutschen Werte liegen bei 51,7 % (vgl. Abb. 3).

Auftragsbestand (%)	Niedersachsen/ Bremen Herbst 2023	Niedersachsen/ Bremen Frühjahr 2023	Deutschland Herbst 2023
bis 2 Wochen	5,3	3,3	8,0
2 Wochen bis 1 Monat	12,0	13,8	14,3
über 1 bis 2 Monate	36,1	23,6	24,4
über 2 bis 4 Monate	23,3	27,6	27,3
über 4 Monate	23,3	31,7	26,0
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Abb. 3: Vorlauf Auftragsbestand

Der Anteil der Betriebe mit steigenden Auftragsbeständen ist gegenüber der Frühjahrsumfrage 2023 gesunken im Bereich der privaten Auftraggeber um 13,2 %, der gewerblichen Wirtschaft um 15,0 % und der öffentlichen Auftraggeber um 6,0 %. Die Anteile der Betriebe mit rückläufigen Auftragsbeständen stiegen im privaten um 12,7 %, im gewerblichen Bereich um 6,1 % und im öffentlichen Bereich um 10,6 % (vgl. Abb. 4).

von privaten Auftraggebern	Niedersachsen/ Bremen Herbst 2023	Niedersachsen/ Bremen Frühjahr 2023	Deutschland Herbst 2023
gestiegen	26,6	39,8	28,8
unverändert	49,2	48,7	47,8
gesunken	24,2	11,5	23,4
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
aus der gewerblichen Wirtschaft	Niedersachsen/ Bremen Herbst 2023	Niedersachsen/ Bremen Frühjahr 2023	Deutschland Herbst 2023
gestiegen	25,2	40,2	27,4
unverändert	59,8	50,9	54,7
gesunken	15,0	8,9	17,9
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
von öffentlichen Auftraggebern	Niedersachsen/ Bremen Herbst 2023	Niedersachsen/ Bremen Frühjahr 2023	Deutschland Herbst 2023
gestiegen	20,0	26,0	16,7
unverändert	52,7	57,3	57,7
gesunken	27,3	16,7	25,6
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Abb. 4: Entwicklung des Auftragsbestands (%)

Der Anteil der Betriebe, die in den nächsten 6 Monaten Personaleinstellungen planen, beträgt 30,3 %. Die Mitarbeiterzahl ist bei 25,0 % der befragten Betriebe gestiegen. Dies sind 15,2 % mehr als bei der Frühjahrsumfrage 2023 (vgl. Abb. 5).

Zahl der Beschäftigten ist ... (%)	Niedersachsen/ Bremen Herbst 2023	Niedersachsen/ Bremen Frühjahr 2023	Deutschland Herbst 2023
gestiegen	25,0	9,8	19,6
unverändert	50,8	69,6	61,4
gesunken	24,2	20,5	19,0
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Abb. 5: Entwicklung der Beschäftigten

Die Auftragslage wirkt sich auch auf die Umsätze der Elektrobetriebe aus. 44,1 % der befragten Betriebe im E-Handwerk und 25,2 % im Handelsbereich konnten Umsatzsteigerungen erzielen. Der Anteil der Betriebe mit Umsatzrückgängen ist im Handwerksbereich auf 17,3 % und im Handelsbereich auf 22,4 % gestiegen (vgl. Abb. 6).

Im Handwerk	Niedersachsen/ Bremen Herbst 2023	Niedersachsen/ Bremen Frühjahr 2023	Deutschland Herbst 2023
gestiegen	44,1	54,8	45,6
unverändert	38,6	40,9	41,2
gesunken	17,3	4,3	13,2
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
Im Handel	Niedersachsen/ Bremen Herbst 2023	Niedersachsen/ Bremen Frühjahr 2023	Deutschland Herbst 2023
gestiegen	25,2	30,7	25,5
unverändert	52,3	50,5	51,9
gesunken	22,4	18,8	22,6
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Abb. 6: Entwicklung des Umsatzes (%)

70,1 % der befragten Betriebe konnten höhere Angebots-/Verkaufspreise durchsetzen und 3,1 % mussten sinkende Verkaufspreise hinnehmen. Die Einkaufspreise sind bei 84,8 % befragten Betrieben gestiegen. (vgl. Abb. 7).

Angebots / Verkaufspreise	Niedersachsen/ Bremen Herbst 2023	Niedersachsen/ Bremen Frühjahr 2023	Deutschland Herbst 2023
gestiegen	70,1	88,7	70,5
unverändert	26,8	10,4	26,8
gesunken	3,1	0,9	2,7
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
Einkaufspreise	Niedersachsen/ Bremen Herbst 2023	Niedersachsen/ Bremen Frühjahr 2023	Deutschland Herbst 2023
gestiegen	84,8	86,6	98,0
unverändert	12,0	10,6	1,8
gesunken	3,2	2,8	0,2
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Abb. 7: Entwicklung der Preise (%)

Insgesamt kommt es beim Vergleich der Konjunkturindikatoren zu einer weiterhin positiven Einschätzung der aktuellen Lage. Der Wert für die gegenwärtige Geschäftslage fiel um 3,8 % gegenüber der Herbstumfrage auf 79,7 %.

Alle Ergebnisse der Herbstumfrage 2023 wie z. B. zu Erneuerbaren Energien und Zukunftstechnologien (Photovoltaik, Wärmepumpen, Batteriespeicher und Elektromobilität) finden Sie folgend.

# ZVEH-Konjunkturmfrage

Herbst 2023

Gesamtauswertung

Zahl der Antworten: 144

Niedersachsen: 142

Bremen: 2

ZVEH-Geschäftsstelle, Frankfurt

13. Oktober 2023

## Gegenwärtige wirtschaftliche Lage

Geschäftslage (%)	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
gut	65,4	66,5	66,4	70,2
befriedigend	28,6	27,3	27,3	26,4
schlecht	6,0	6,2	6,3	3,3
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
<b>Index (Wert liegt zwischen 0 und 100)</b>	<b>79,7</b>	<b>80,2</b>	<b>80,0</b>	<b>83,5</b>

Auftragsbestand (%)	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
bis 2 Wochen	5,3	7,6	8,0	3,3
2 Wochen bis 1 Monat	12,0	14,5	14,3	13,8
über 1 bis 2 Monate	36,1	24,8	24,4	23,6
über 2 bis 4 Monate	23,3	27,5	27,3	27,6
über 4 Monate	23,3	25,6	26,0	31,7
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Offene Stellen (%)	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
Ja	58,4	58,8	59,9	72,5
Nein	41,6	41,2	40,1	27,5
	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Gesuchte Mitarbeiter (%)	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
Auszubildende	22,9	17,9	17,6	23,7
An- und ungelernete Helfer	7,0	7,6	7,6	4,5
Gesellen (grundlegende Tätigk.)	33,1	34,1	35,2	39,9
Hochqualifizierte Gesellen	22,3	26,3	25,8	20,1
Meister	7,0	7,2	7,0	6,8
Ingenieure	2,7	1,6	1,8	0,8
Bürokräfte	5,0	5,3	5,0	4,2
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

## Durchschnittliche Stundenverrechnungssätze (€/h)

Für Montagearbeiten	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
bei Privaten Auftraggebern	58,91	60,42	59,21	57,76
bei gewerblichen Aufträgen	58,74	60,67	59,67	58,17
Bei öffentlichen Aufträgen	59,28	59,98	58,94	56,88
Für Kundendienstarbeiten	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
Energie- / Gebäudetechnik	60,62	62,37	61,34	59,81
Automatis.- / Systemtechnik	64,48	67,23	66,06	66,09
Informations- / Telekom.-Technik	63,72	66,17	65,10	62,94
Maschinen- / Antriebstechnik	63,89	64,82	63,79	61,22
Gebäudesystemintegration / SL	66,95	69,87	69,05	67,18
Alarmanlagen / Sicherheitst.	64,62	68,36	67,39	64,74
Privatgutachterl. Tätigkeiten	80,06	78,86	77,63	72,22
Planung	76,38	75,40	74,91	69,53
E-Check	63,93	64,32	63,64	61,44

## Mitarbeiterentlohnung und Arbeitszeit

Stundenlohn (€/h)	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
An- und ungelernte Helfer	14,89	15,23	15,07	13,89
Gesellen im 1. Gesellenjahr	16,01	17,16	16,91	15,92
Qualifizierte Gesellen	18,66	20,01	19,56	18,38
Hochqualifizierte Gesellen	21,26	22,67	22,15	21,48
Meister im 1. Berufsjahr	23,70	25,26	24,94	24,10

  

Durchschnittl. Wochenarbeitszeit (%)	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
unter 35 Wochenstunden	3,8	5,8	5,7	2,5
über 35 bis 38 Wochenstunden	21,5	27,2	24,4	14,9
über 38 bis 40 Wochenstunden	66,2	53,2	56,1	70,2
über 40 Wochenstunden	8,5	13,8	13,9	12,4
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

## Vorschau auf die nächsten 6 Monate

Geschäftslage wird ... (%)	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
besser	14,8	18,3	17,0	27,2
gleichbleiben	60,2	59,2	59,3	63,2
schlechter	25,0	22,5	23,8	9,6
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

  

Zahl der Beschäftigten wird ... (%)	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
steigen	30,3	27,1	25,8	42,2
gleichbleiben	60,7	62,3	62,8	51,4
sinken	9,0	10,6	11,4	6,4
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

## Rückblick auf die vergangenen 6 Monate

### Entwicklung des Auftragsbestands (%)

von privaten Auftraggebern	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
gestiegen	26,6	29,7	28,8	39,8
unverändert	49,2	47,1	47,8	48,7
gesunken	24,2	23,2	23,4	11,5
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

  

aus der gewerblichen Wirtschaft	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
gestiegen	25,2	27,9	27,4	40,2
unverändert	59,8	54,7	54,7	50,9
gesunken	15,0	17,3	17,9	8,9
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

  

von öffentlichen Auftraggebern	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
gestiegen	20,0	17,2	16,7	26,0
unverändert	52,7	57,8	57,7	57,3
gesunken	27,3	25,0	25,6	16,7
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

## Entwicklung des Umsatzes (%)

Im Handwerk	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
gestiegen	44,1	46,4	45,6	54,8
unverändert	38,6	41,5	41,2	40,9
gesunken	17,3	12,1	13,2	4,3
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
Im Handel	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
gestiegen	25,2	25,6	25,5	30,7
unverändert	52,3	52,3	51,9	50,5
gesunken	22,4	22,1	22,6	18,8
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

## Entwicklung der Preise (%)

Angebots / Verkaufspreise	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
gestiegen	70,1	71,0	70,5	88,7
unverändert	26,8	26,6	26,8	10,4
gesunken	3,1	2,5	2,7	0,9
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
Einkaufspreise	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
gestiegen	84,8	86,8	86,6	97,4
unverändert	12,0	10,6	10,6	1,7
gesunken	3,2	2,6	2,8	0,9
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

## Entwicklung der Stundenverrechnungssätze (%)

private Aufträge	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
gestiegen	58,1	59,4	57,2	78,8
unverändert	41,9	39,8	41,9	21,2
gesunken	0,0	0,8	0,9	0,0
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
gewerblichen Aufträge	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
gestiegen	56,7	57,4	56,1	83,9
unverändert	43,3	41,7	42,9	16,1
gesunken	0,0	0,9	1,0	0,0
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
öffentliche Aufträge	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
gestiegen	50,9	52,1	50,9	72,3
unverändert	48,2	45,7	46,9	26,7
gesunken	0,9	2,2	2,2	1,0
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

## Entwicklung bei Beschäftigten (%)

Mitarbeiterzahl ist ...	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
gestiegen	25,0	20,5	19,6	9,8
unverändert	50,8	60,6	61,4	69,6
gesunken	24,2	18,9	19,0	20,5
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

## Unternehmensstruktur

Betriebsgröße (%)	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
Bis 4 Beschäftigte	25,9	34,0	34,8	22,5
5-9 Beschäftigte	21,7	25,0	24,8	21,7
10-19 Beschäftigte	25,9	23,4	22,7	28,3
Mehr als 20 Beschäftigte	26,6	17,6	17,6	27,5
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Mitarbeiter pro Betrieb	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
Alle Mitarbeiter (Ø Anzahl)	17,01	14,87	14,92	18,29
Auszubildende (Ø Anzahl)	3,01	2,39	2,25	2,90
Anteil ausbildend. Betriebe (%)	67,1	60,9	57,7	70,3

Umsatzverteilung (%)	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
Unter 17.500 €	1,4	1,9	2,2	1,5
17.500 € - 50.000 €	2,8	3,2	3,7	1,5
50.000 € - 125.000 €	7,7	7,0	7,4	2,9
125.000 € - 250.000 €	8,4	11,6	11,4	13,1
250.000 € - 500.000 €	14,0	16,4	16,4	11,7
500.000 € - 1 Mio. €	18,9	23,4	22,8	18,2
1 Mio. € - 2 Mio. €	25,9	20,6	19,5	25,5
2 Mio. € - 5 Mio. €	12,6	11,1	11,2	16,8
5 Mio. € - 10 Mio. €	7,7	2,8	2,8	7,3
Mehr als 10 Mio. €	0,7	2,1	2,5	1,5
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Umsatzverteilung nach Auftraggebern (%)	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutschland Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
Private Auftraggeber	40,0	39,8	39,0	38,9
Gewerbliche Wirtschaft	36,3	35,8	35,8	38,4
Wohnungsbaugesellschaften	11,0	11,2	11,7	9,9
Öffentliche Auftraggeber	12,7	13,2	13,5	12,8
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>





Umsatzverteilung auf Sparten (%)	NS – Bremen Herbst 2023	Alte Länder Herbst 2023	Deutsch land Herbst 2023	NS – Bremen Frühjahr 2023
<b>Energie- / Gebäudetechnik</b>	<b>73,6</b>	<b>75,7</b>	<b>75,5</b>	<b>70,8</b>
Elektroinstallationen im Neubau	11,9	12,4	12,9	29,8
Elektroinstallationen bei Altbausanierungen	19,1	18,0	18,1	
Beleuchtungstechnik	5,8	6,3	6,2	7,0
Ladeinfrastruktur für Elektromobilität	4,0	4,8	4,5	4,4
Wärmepumpen- und Lüftungssysteme	3,0	3,0	2,8	1,7
Warmwasserbereitungssysteme	0,8	0,9	0,8	0,6
Erneuerbare Energien (inklusive KWK-Anlagen und Speichertechnologien)	7,7	8,3	8,2	6,0
<i>davon PV-Anlagen</i>	<i>5,0</i>	<i>5,4</i>	<i>5,4</i>	<i>3,7</i>
<i>davon KWK-Anlagen</i>	<i>0,2</i>	<i>0,2</i>	<i>0,2</i>	<i>0,2</i>
<i>davon Speichertechnologien</i>	<i>1,5</i>	<i>1,7</i>	<i>1,7</i>	<i>1,3</i>
<i>davon Sonstige Leistungen im Bereich Erneuerbare Energien</i>	<i>1,0</i>	<i>1,0</i>	<i>0,9</i>	<i>0,8</i>
Intelligente Gebäude- und Energiesteuerung (Smart Home, Smart Building)	3,5	4,0	3,7	4,2
<i>davon Bussysteme</i>	<i>2,1</i>	<i>2,4</i>	<i>2,1</i>	<i>2,3</i>
<i>davon Energiemanagementsysteme</i>	<i>0,6</i>	<i>0,6</i>	<i>0,6</i>	<i>0,8</i>
<i>davon Sonstige Leistungen im Intelligente Gebäudetechnik</i>	<i>0,9</i>	<i>1,0</i>	<i>1,0</i>	<i>1,1</i>
Gefahrenmeldesysteme	2,0	1,6	1,6	2,2
Reparaturdienstleistungen im Bereich Energie- und Gebäudetechnik	8,6	8,6	8,9	8,5
Automatisierung- und Systemtechnik	2,7	2,3	2,1	2,9
Sonstige Leistungen im Bereich Energie- und Gebäudetechnik	4,4	4,9	5,1	3,7
<b>Informationstechnik</b>	<b>10,3</b>	<b>11,2</b>	<b>11,4</b>	<b>11,2</b>
Telekommunikation- und Breitbandtechnik	1,6	1,6	1,7	2,1
Empfangs- und Übertragungstechnik	0,9	1,1	1,1	1,3
Netzwerktechnik / Netzwerkstruktur	5,7	6,1	6,2	6,0
EDV / IT-Serviceleistungen	0,5	0,6	0,6	0,6
Reparaturdienstleistungen im Bereich Informationstechnik	0,8	0,8	0,8	0,7
Sonstige Leistungen im Bereich Informationstechnik	0,9	1,0	1,1	0,5
<b>Elektromaschinenbau</b>	<b>6,6</b>	<b>5,8</b>	<b>5,8</b>	<b>8,3</b>
Motorenherstellung und Entwicklung	0,0	0,1	0,1	0,1
Planung und Aufbau von Maschinen und Antrieben	0,7	0,7	0,7	2,1
Wartung- und Service für Motoren und Antriebe	2,5	2,7	2,6	2,8
Sonstige Leistungen im Bereich Elektromaschinenbau	3,4	2,3	2,4	3,2
<b>Geschäftsbereiche außerhalb des Elektrohandwerks</b>	<b>9,5</b>	<b>7,3</b>	<b>7,3</b>	<b>9,7</b>
<i>Gesamt</i>	<i>100,0</i>	<i>100,0</i>	<i>100,0</i>	<i>100,0</i>

## Zusatzfragen für Niedersachsen – Bremen

### (1) Installation von PV-Anlagen im ersten Halbjahr 2023

	PV-Anlagen (Insgesamt)	Dachanlagen / Fassadenanlagen			Freiflächen	Stecker- solarge- räte	Sons- tige
		bis 10 kWp	zwischen 10 und 30 kWp	größer 30 kWp			
Anteil der Betriebe, die 2022 an PV-Installationen beteiligt waren (%)	56,7	47,5	37,5	15,8	1,7	17,5	3,3
durchschnittliche Zahl an PV-Projekten der Betriebe, die installiert haben	19,43	13,11	6,96	6,32	8,50	3,62	12,00

### (2) Installation von Stationären Batteriespeichern im ersten Halbjahr 2023

	Batterie- speicher (insge- samt)	Speicher bis ein- schließlich 5 kWh	Speicher größer 5 bis ein- schließlich 10 kWh	Speicher größer 10 bis ein- schließlich 20 kWh	Speicher größer 20 kWh
Anteil der Betriebe, die Speicher installiert haben (%)	50,4	18,2	42,1	9,1	7,4
durchschnittliche Zahl an Speichern der Betriebe, die installiert haben	15,30	7,91	13,63	4,36	1,78

### (3) Installation von Wärmepumpen im ersten Halbjahr 2023

	Wärme- pumpen (Insgesamt)	Luft- Luft-	Luft- Wasser-	Sole- Wasser-	Wasser- Wasser	Warm- wasser	Sons- tige
Anteil der Betriebe, die 2022 an Wärmepumpeninstallationen beteiligt waren (%)	47,5	28,3	20,8	13,3	0,0	3,3	0,8
durchschnittliche Zahl an WP-Installationen der in dem Bereich tätigen Betriebe	8,39	7,09	6,88	2,56		2,25	15,00

**(4) Installation von Ladestationen für Elektrofahrzeuge im ersten Halbjahr 2023**

	Ladestationen (Insgesamt)	≤ 11 kW pro Ladepunkt	11 kW pro Ladepunkt	22 kW pro Ladepunkt	>22 kW bis 50 kW pro Ladepunkt	>50 kW pro Ladepunkt
Anteil der Betriebe, die 2022 Ladestationen installiert haben (%)	74,2	10,8	60,0	31,7	3,3	4,2
durchschnittliche Zahl an Ladestationen der Betriebe, die installiert haben	10,87	6,00	9,78	4,03	1,00	5,60
durchschnittliche Zahl an Ladepunkten der Betriebe, die installiert haben	13,27	6,00	10,08	5,26	1,75	34,00

Anteil der Ladepunkte nach Verwendungsbereich (%)	Ladestationen (Insgesamt)	≤ 11 kW pro Ladepunkt	11 kW pro Ladepunkt	22 kW pro Ladepunkt	>22 kW bis 50 kW pro Ladepunkt	>50 kW pro Ladepunkt
Private Ladestation an Wohngebäuden	68,0	85,7	87,6	47,6	42,9	0,0
Private Ladestation an Nicht-Wohngebäuden (Unternehmen / Behörden)	13,8	2,6	10,0	42,4	28,6	1,8
Halböffentliche Ladestationen (z.B. an Supermärkten / öffentliche Parkhäuser)	10,5	2,6	2,4	9,9	28,6	48,8
Öffentliche Ladestationen (z.B. auf kommunalem Grund, an Raststätten)	7,7	9,1	0,0	0,0	0,0	49,4
<b>Gesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>